

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 20.11.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Nacht leichter bis mäßiger Frost und örtlich Glätte, an den Alpen einsetzender Schneefall. Am Freitag in den Alpen und im südlichen Vorland zum Teil anhaltender Schneefall, sonst meist niederschlagsfrei.

Wetter- und Warnlage:

Während in Nordbayern die eingeflossene kalte Meeresluft zunehmend unter Hochdruckeinfluss gerät, gelangt der Süden in den Einflussbereich eines Tiefs über Oberitalien.

FROST:

In der Nacht zum Freitag flächendeckend leichter bis mäßiger Frost. Am Freitag tagsüber oberhalb etwa 500 m Dauerfrost.

GLÄTTE/SCHNEE:

In der Nacht zum Freitag örtlich Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe, in den Alpen und im südlichen Vorland einsetzender leichter Schneefall, bis Freitagabend dabei 5-10, in Staulagen um 15 cm Neuschnee.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag in Franken gebietsweise Nebel mit Sichtweite unter 150 m.

Vorhersage:

In der Nacht zum Freitag im Süden meist stark bewölkt und an den Alpen einsetzender Schneefall. Sonst meist niederschlagsfrei bei mittelhohen Wolkenfeldern und Auflockerungen in Franken gebietsweise Nebel. Tiefsttemperatur zwischen -1 und -5 Grad im Süden und -4 bis -8 Grad nördlich der Donau.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 21.11.2025 in Bayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: An den Alpen und im angrenzenden Vorland anhaltender leichter Schneefall, sonst örtlich Reif oder überfrierende Nässe.

Am Freitag an den Alpen und im südlichen Vorland bedeckter Himmel und meist leichter, aber zum Teil anhaltender Schneefall mit entsprechender Glätte. Sonst oft stark bewölkt, aber weitgehend trocken, nur in Franken auch etwas länger Sonne. Kalt bei Höchstwerten von -2 bis +3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Nord bis Nordost.

In der Nacht zum Samstag in die Alpen zurückziehender und bis Mitternacht weitgehend abklingender Schneefall. Von den nördlichen Mittelgebirgen Richtung Donau währenddessen aufklarender Himmel. Tiefstwerte zwischen -5 bis -9 Grad.

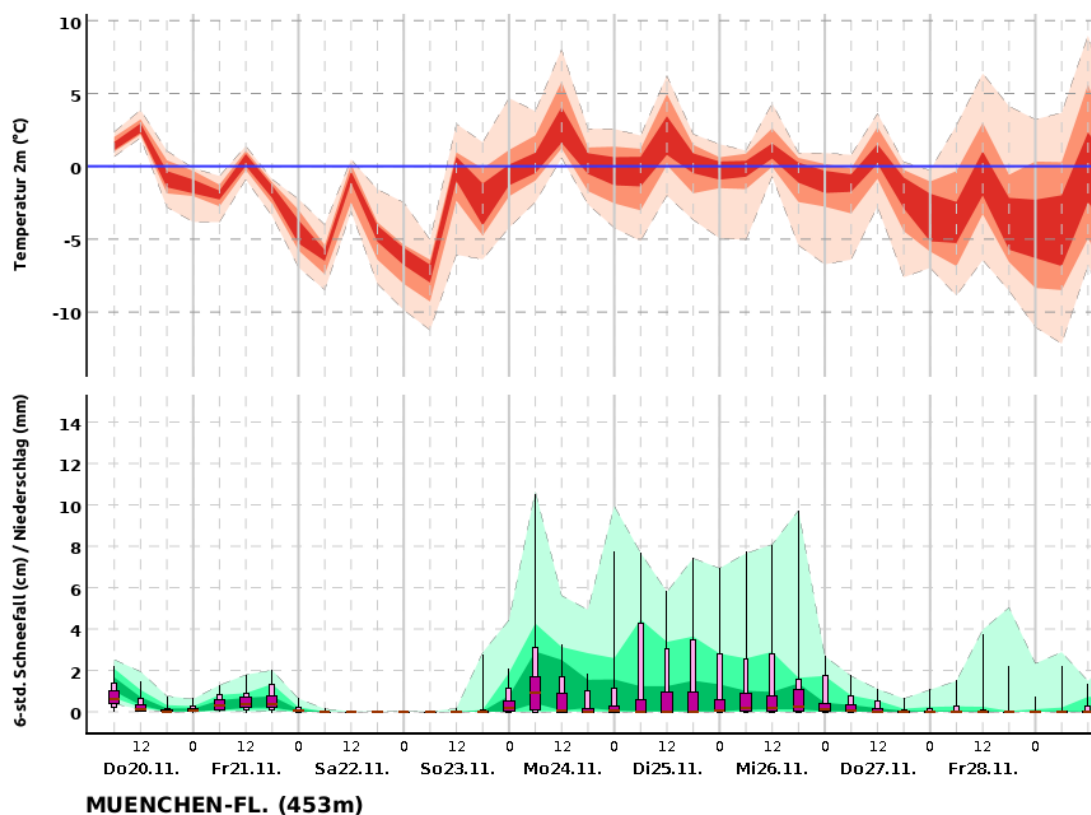
Am Samstag viel Sonnenschein, nur im Alpenvorland teils trüb durch hochnebelartige Bewölkung. Verbreitet leichter Dauerfrost bei -3 bis 0 Grad, nur in tiefen Lagen an Donau und Main leichte Plusgrade. Schwacher Wind mit Tendenz aus Nordost.

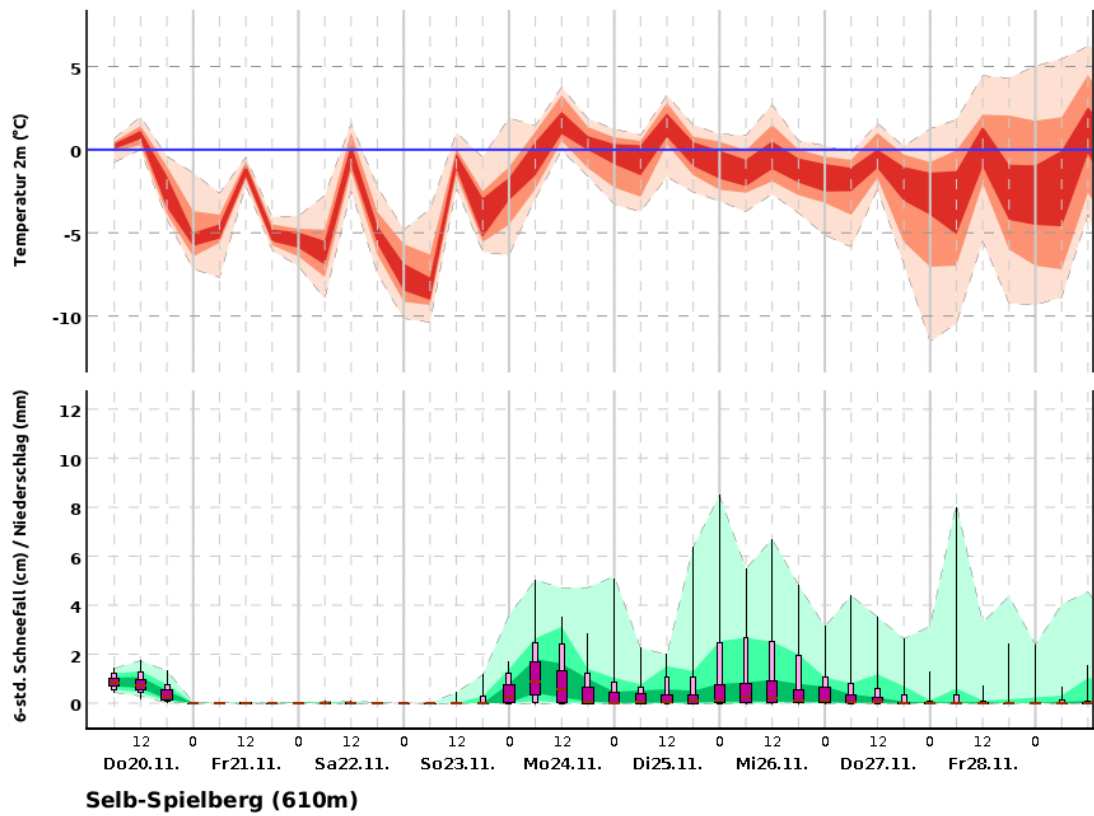
In der Nacht zum Sonntag oft sternklar, nur Richtung Alpen und an den östlichen Mittelgebirgen zeitweise Wolkenfelder. Abkühlung auf sehr kalte -6 bis -11, in manchen Alpentälern bis -15 Grad.

Am Sonntag zunächst sonnig, nur vom Bayerwald bis zu den Alpen örtlich dichter Hochnebel. Im Tagesverlauf von Westen her dichte Bewölkung und zum Abend von Unterfranken bis Schwaben erste Flocken. Höchstwerte um 0 Grad. Mäßiger, im Tagesverlauf etwas auffrischender Wind aus Ost bis Südost.

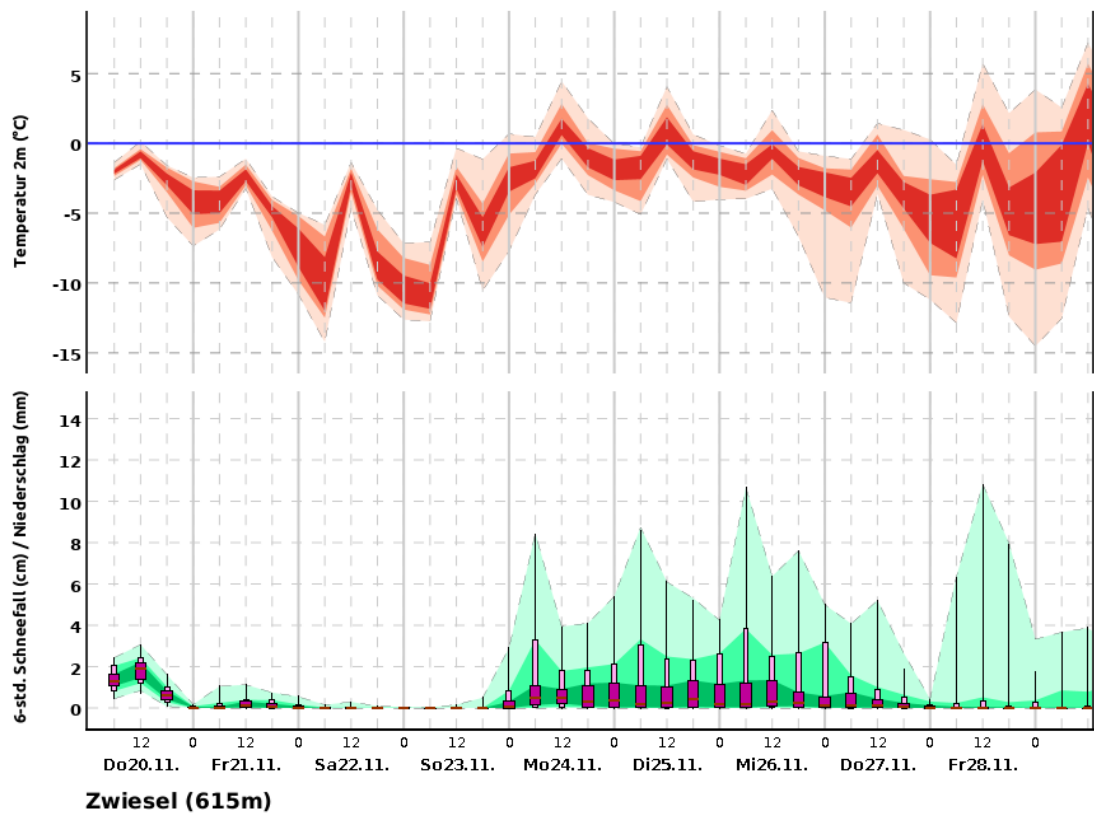
In der Nacht zum Montag viele Wolken und von Westen einsetzender zeitweiliger Regen oder Schneefall, dabei auch Gefahr von gefrierendem Regen mit Glätte oder sogar Glatteis. Tiefstwerte -2 bis -7 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*

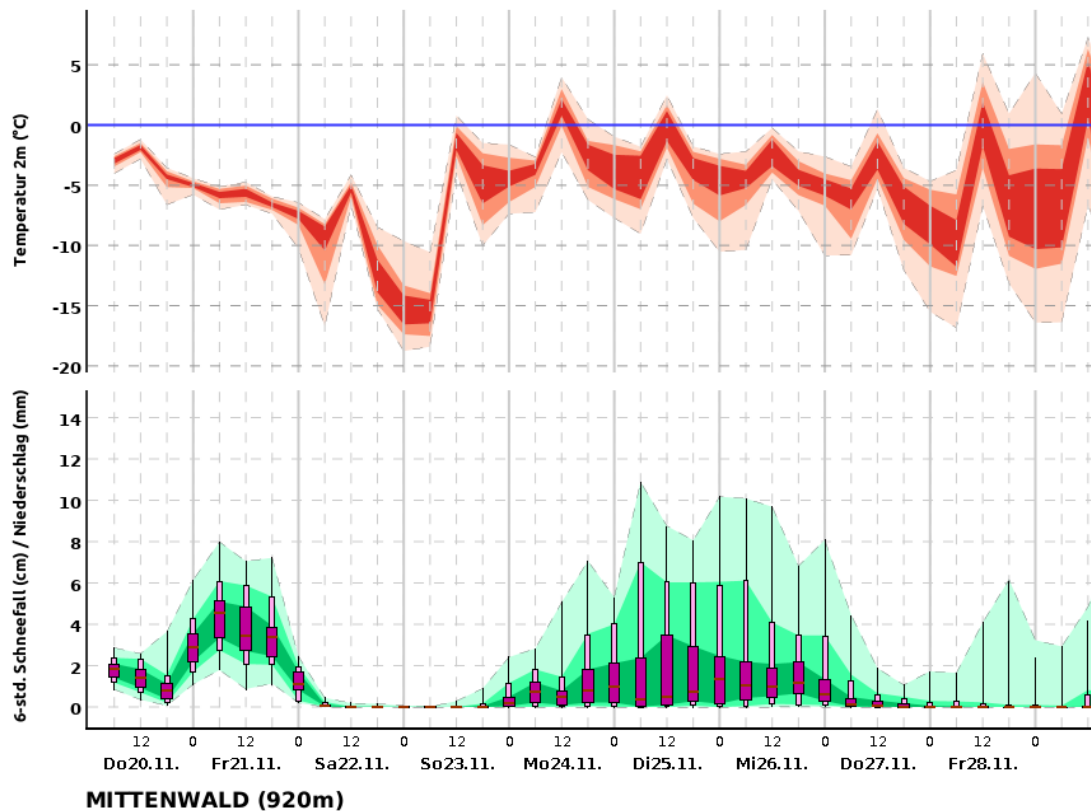




©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner